

12.07

Bundesrätin Gabriele Kolar (SPÖ, Steiermark): Geschätzter Herr Vizepräsident! Liebe Frau Staatssekretärin! Vielleicht wäre es eh gescheiter gewesen, ich hätte nach dem Herrn Vorsitzenden Spanring gesprochen, weil ich da vielleicht noch etwas zu sagen gehabt hätte.

Ich habe mich nämlich zu Wort gemeldet, weil Herr Bundesrat Guggenberger Folgendes gesagt hat: Herr Thoma habe fast gar nicht zum Thema gesprochen. (*Bundesrätin Steiner-Wieser [FPÖ/Sbg.]: Hat er auch nicht!*) – Moment! Ich bin noch nicht fertig. Jetzt kommt mein - - (*Zwischenruf der Bundesrätin Steiner-Wieser [FPÖ/Sbg.].*) – Nein, nein, nein, nein. Sie können sich gerne melden. Also jetzt kommt mein Zusatz: Ich saß vorhin eineinhalb Stunden lang als Schriftführerin da oben. Es ging um das Thema „Reformpläne im Ehrech“ (*Beifall bei Mitgliedern des Bundesrates von der ÖVP*), und der liebe Herr Kollege Spanring, den ich ja im Grunde mag, ja (*Heiterkeit bei Mitgliedern des Bundesrates von ÖVP und FPÖ*), hat bitte 15 Minuten lang gesprochen – 15. (*Bundesrat Spanring [FPÖ/NÖ]: Nein, 10, 10!*) – Nein, nein, nein, ich habe nachgeschaut. Schau, bitte! 15 Minuten oder 10: Jedenfalls hat er zu 99,9 Prozent nicht zum Thema gesprochen.

Also bitte, meine lieben Kolleginnen und Kollegen von der Freiheitlichen Partei, vielleicht seid ihr ein bisschen bibelfest und kennt das Gleichnis: Wer ohne Sünde ist, werfe den ersten Stein. (*Zwischenruf des Bundesrates Guggenberger [FPÖ/W].*) – Vielen herzlichen Dank. (*Beifall bei SPÖ und ÖVP sowie der Bundesrätin Deutsch [NEOS/W].*)

12.08

Vizepräsident Daniel Schmid: Als Nächster zu Wort gemeldet ist Herr Bundesrat Andreas Arthur Spanring. Ich erteile ihm dieses.